

Mitteilung

Aufwertung des Bahnhofumfeldes Leverkusen-Mitte durch Standortwechsel von mobilen Elementen des Reallabors und Vereinbarung einer Pflegepatenschaft mit der WGL

Zur Steigerung der Aufenthaltsqualität im Umfeld des Bahnhofs Leverkusen-Mitte wurden insgesamt 14 mobile Bäume mitsamt Kübeln und zwei der mobilen Sitzmöbel aus der Fußgängerzone von ihren bisherigen Standorten am Marktplatz Wiesdorf und der Fußgängerzone an den Bahnhof Leverkusen-Mitte versetzt. Die Neuaufstellung umfasst acht Hopfenbuchen im Bereich Heinrich-von-Stephan-Straße sowie vier Platanen und zwei Zierkirschen im direkten Eingangsbereich des Bahnhofs. Die Anschaffung der Elemente erfolgte ursprünglich im Rahmen des Reallabors „Platz da! Für mehr Aufenthaltsqualität“ im Jahr 2022.

Die Umsetzung der Maßnahme wurde maßgeblich durch das Zentrenmanagement Wiesdorf und den Fachbereich Stadtplanung (61) koordiniert. An der technischen und organisatorischen Abwicklung waren zudem die Fachbereiche Stadtgrün (67), Ordnung und Straßenverkehr (36) sowie die Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL) beteiligt.

Die Regelung über eine Patenschaftsvereinbarung deckt die verbleibende dreijährige Zweckbindungsfrist der Fördermittel für das Inventar ab. Nach Ablauf dieser Frist ist der vollständige Eigentumsübergang der 14 Bäume und Kübel an die WGL – Wohnungsgesellschaft Leverkusen GmbH vorgesehen, wodurch der Verbleib und die Pflege der Elemente im öffentlichen Raum dauerhaft ohne städtischen Nachfolgeaufwand gesichert sind.

Stadtplanung

01.09.2026